

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) Institut für Psychologie

Einsatzdienststelle(n)	Universität Greifswald Robert-Blum-Str. 13 17489 Greifswald	Bewerbung bis	09.02.2025
Beschäftigungsdauer	befristet bis 30.04.2026	Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
Besoldung/ Entgeltgruppe	E 13 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten	Arbeitszeit	Teilzeit, 20 Std./Woche
		Ansprechperson(en)	Herr Jun. -Prof. Dr. Samuel Tomczyk
		Job-ID	11237

Die im Jahre 1456 gegründete Universität Greifswald gehört zu den ältesten Universitäten im Ostseeraum. Über die Jahrhunderte hinweg hat sie ihren Ruf als Stätte international wirksamer Forschung und hochwertiger Lehre erworben, bewahrt und ausgebaut. Ihre Forschungsstärke bezieht die Universität vor allem aus der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit von fünf Fakultäten einschließlich der Universitätsmedizin und engen Kooperationen mit regionalen, nationalen und internationalen Forschungspartnerinnen und -partnern.

Am Institut für Psychologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter zu besetzen.

Ihre Aufgaben

Unterstützung der Arbeitsgruppe, dabei besonders:

- Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Felderhebungen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu Gesundheitsthemen (z. B. qualitative Interviews, Befragungen zu Gesundheits- und Risikoverhalten und Lebensqualität)
- Datenanalyse (z. B. qualitative Analyse oder statistische Analyse quantitativer (Längsschnitt-)Daten)
- Unterstützung bei der Erstellung von Ergebnisberichten und der Vorbereitung von Fachpublikationen zum Themenfeld
- Unterstützung der Erstellung von Drittmittelanträgen zum Themenfeld
- Nationale und internationale Netzwerkarbeit im Themenfeld Positive Psychologie

Ihr Profil

Gesucht werden motivierte Personen mit sehr guter fachwissenschaftlicher Qualifikation, die Begeisterung und Bereitschaft mitbringen, ihre Forschungsinteressen im Themenfeld zu vertiefen und sich aktiv in die interdisziplinäre Projektarbeit einzubringen.

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (i.d.R. Diplom oder Master of Science) im Fach Psychologie oder einem vergleichbaren Fach mit entsprechender methodischer Qualifizierung
- Kenntnisse und Kompetenzen in der qualitativen Forschung, Erfahrungen in der Analyse qualitativer Daten (z. B. mittels MAXQDA) ODER der quantitativen Analyse von Forschungsdaten (z. B. Befragungen, Längsschnittdaten aus Panels oder Alltagserhebungen, z. B. mittels Ecological Momentary Assessment oder Ambulantem Assessment)
- Forschungsmethodische Kompetenzen und Erfahrungen in der Durchführung und Analyse von empirischen Datenerhebungen (z. B. Interviews, Befragungen)

Erwünscht sind:

- Vorkenntnisse in der Erstellung von Projektberichten, Publikationen
- Vorkenntnisse in der Erstellung von Drittmittelanträgen (z. B. DFG, BMBF)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Kommunikationskompetenz

- Erfahrungen und Qualifikation im Bereich der Positiven Psychologie sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung

Das bieten wir Ihnen

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Die Stelle ist Teil der Arbeitsgruppe "Prävention, Gesundheitsförderung und Positive Psychologie" am Lehrstuhl Gesundheit und Prävention der Universität Greifswald (<https://psychologie.uni-greifswald.de/gesundheits-und-praevention/forschung/praevention-gesundheitsfoerderung-und-positive-psychologie/>). Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich aus Perspektive der Positiven Psychologie mit der Frage, was ein gutes Leben ausmacht, was Determinanten von positivem Erleben in relevanten Lebenswelten sind (z. B. Kindergarten, Schule, Universität, Arbeitswelt) und wie verhaltens- und verhältnisorientierte Interventionen dazu beitragen können, positives Erleben zu fördern, Stärken und Potenziale zu entfalten und besser mit den Anforderungen des Alltags zurechtzukommen.

Die Stelle ist in laufende Projekte der Arbeitsgruppe eingebunden und unterstützt die Datenerhebung und -auswertung, die Erstellung von Berichten und Publikationen. Darüber hinaus sind eine Beteiligung an der Erstellung von Forschungsanträgen und die Vernetzung im Arbeitsfeld Positive Psychologie Teil der Aufgaben. Die Arbeitsgruppe arbeitet mit qualitativen (z. B. Interviews), quantitativen (z. B. Befragungen, (Online-) Experimente) und peripherphysiologischen (z. B. Eye Tracking) Methoden, daher sind Erfahrungen mit unterschiedlichen Forschungsmethoden willkommen.

Die Stelle ist angesiedelt am Lehrstuhl Gesundheit und Prävention der Universität Greifswald, der mit einem interdisziplinären Team in Projekten der Gesundheits-, Präventions- und Versorgungsforschung tätig ist und ein breites Netzwerk zur Karriereförderung offeriert. Dazu zählt beispielsweise das Deutsche Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit (<https://dzkj.org/>), das als eines der Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung die Möglichkeit bietet, interdisziplinär an der Entwicklung innovativer Präventionsstrategien zu forschen, für die Positive Psychologie ein wichtiger Baustein sein kann. Die Universität Greifswald bietet zudem eine Vielzahl an Angeboten der Graduiertenförderung zur Unterstützung in der Qualifikationsphase sowie zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Besuchen Sie auch gern die [Universität Greifswald](#).

Ansprechperson(en)

Herr Jun. -Prof. Dr. Samuel Tomczyk

Ansprechperson für fachliche Fragen

Tel.: 03834 420 3806

E-Mail: samuel.tomczyk@uni-greifswald.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Universität Greifswald
gern auf folgendem Weg entgegen:

Bewerbung per E-Mail

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:
samuel.tomczyk@uni-greifswald.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei unter Angabe der Ausschreibungsnummer **25/Sa04** bis zum **09.02.2025** ein.

Universität Greifswald



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de